



06/2022

## Frau Dr. Nienaber, Sie haben sich verrechnet!

Die ver.di Tarifkommission der EKSG hat am 26. Oktober 2022 über das Angebot der Geschäftsführung beraten. Dieses Angebot hat die Geschäftsführung veröffentlicht und mit 12,4% mehr für eine Laufzeit von 19 Monaten beziffert. Die Laufzeit wurde aber für 17 Monate, d.h. bis zum 31.12.2023 angeboten. Das heißt: Zwei Monate werden draufgeschlagen. **Es ist viel weniger Geld und die 12,4 % sind eine Mogelpackung!**

**Wenn es echte 12,4 % wären - dann wäre das in Ordnung!**

- **Echte 12,4 %** wären für eine Hausarbeiterin in der V1 monatlich 252,82 € mehr!
- **Echte 12,4 %** auf die 17 Monate Laufzeit im Angebot wäre eine Gesamtsumme von 17 Monate x 252,82 € = 4.298,06 € mehr!
- **Echte 12,4 %** wären für Teilzeitbeschäftigte in der V1 mit 20 Stunden pro Woche 2.232,70 € mehr!

### ... leider ist das Angebot aber anders:

Für die Zeit vom 1. August bis 31. Dezember bietet die Geschäftsführung eine **einmalige** Zahlung in Höhe von 450 €. Das bedeutet 90 € im Monat mehr (bei Vollzeit!). **Bei 20 Stunden sind es nur 233 € für 5 Monate oder 46,75 € im Monat!** Das sind für eine **Hausarbeiterin** auf den Monat gerechnet im Volumen **4,41%**, für eine **HWL 2,89%** mehr.

**Bei 10% Inflation bedeutet das unterm Strich weniger Geld im Geldbeutel.**

Das monatliche Gehalt bleibt aber gleich. Der Lohn soll nach dem Angebot erst ab Januar 2023 um 6,7 % steigen.

**Das heißt für eine Hausarbeiterin mit 20 Stunden gerade mal eine Steigerung von 1.059,18 € auf 1.130,15 €, also 70,97 € mehr. Darauf kommen dann auch noch Steuern!**

Das Angebot für eine Hausarbeiterin in V1 mit 20 Stunden sind also 233 € steuerfrei plus 851,64 € (70,97 € x 12 Monate) versteuert.

**Macht Netto, also nach Abzug der Steuern, nicht mal 1.000 € mehr über eine Gesamtzeit von 17 Monaten für eine Hausarbeiterin in V1 mit 20 Stunden.**

Eine **HWL** (tarifliche Eingruppierung V5) mit 38,5 Stunden in Vollzeit bekäme in der Zeit von August bis Dezember 450 € steuerfrei plus 2.506 € für die Zeit von Januar bis Dezember 2023 (208,90€ x 12 Monate),

**Insgesamt also nicht mal netto 2.900 € mehr über eine Gesamtzeit von 17 Monaten. Und nicht 6.572,51 €, wie behauptet, bei einer Steigerung von 12,4% über 17 Monate.**

## Frau Dr. Nienaber – wir in der Hauswirtschaft können rechnen!

Ihr „Angebot“ mit 12,4 % zu beziffern, ist respektlos.

Was außerdem noch nicht reicht:

- die neuen tariflichen „Berufsgruppen“ der Umstrukturierung sind zu gering eingestuft.
- die Abstände in der Tabelle sind zu gering von einer Stufe zur nächsten höheren Stufe.
- kein Angebot für eine Erholungsbeihilfe für ver.di-Mitglieder

Es gibt also keinen Grund, Ihr aktuelles Angebot anzunehmen. Wir geben der Geschäftsführung noch eine Chance, für einen nächsten Verhandlungstermin am 22. November 2022. Da brauchen wir ein **echtes**, faires Angebot. Sonst steht das Scheitern der Verhandlungen im Raum. Das bedeutet Urabstimmung und unbefristete Streiks.

### Sie müssen mit uns rechnen!

**Gemeinsam erreichen wir mehr – wir werden also weiter Druck aufbauen, damit die Beschäftigten der EKSG ein **respektvolles Angebot** bekommen.**

Eure ver.di Verhandlungskommission

Du möchtest keine Infos zur  
Entgeltrunde verpassen?  
Hierfür gibt's unseren  
WhatsApp-Kanal →



#### → Beispiel Hausarbeiterin – Gruppe V1, Teilzeit (20 Stunden die Woche)

Monat	Gehalt nach Tabelle	Erhöhung
August 2022	1.059,18 €	<b>einmalig 233 € steuerfrei</b> keine Erhöhung des regelmäßigen Lohns (geteilt auf die 5 Monate = 46,75 € monatlich)
September 2022	1.059,18 €	
Oktober 2022	1.059,18 €	
November 2022	1.059,18 €	
Dezember 2022	1.059,18 €	
ab Januar 2023	1.130,15 €	+ 6,7 % mehr Lohn (= 70,97 €)
...	1.130,15 €	-
bis Dezember 2023	1.130,15 €	-

Rechnet man die monatliche Erhöhung ab Januar auf das gesamte Jahr 2023 (70,97 € x 12 Monate) ergibt das für eine Hausarbeiterin 851,64 € + 233 € (steuerfrei) in 2022.

#### → Beispiel HWL – Gruppe V5, Vollzeit (38,5 Stunden die Woche)

Monat	Gehalt nach Tabelle	Erhöhung
August 2022	3.117,89 €	<b>einmalig 450 € steuerfrei</b> keine Erhöhung des regelmäßigen Lohns (geteilt auf die 5 Monate = 90 € monatlich)
September 2022	3.117,89 €	
Oktober 2022	3.117,89 €	
November 2022	3.117,89 €	
Dezember 2022	3.117,89 €	
ab Januar 2023	3.326,79 €	+ 6,7 % mehr Lohn (= 208,90 €)
...	3.326,79 €	-
bis Dezember 2023	3.326,79 €	-

Rechnet man die monatliche Erhöhung ab Januar auf das gesamte Jahr 2023 (208,90 € x 12 Monate) ergibt das für eine Hauswirtschaftsleitung 2.506,80 € + 450 € (steuerfrei) in 2022 für die angebotene Laufzeit.